

AUS DER REGION



Karl Schnitzer, Herbert Greisberger, Doris Mutz, Karl Weber, und Leopold Schwarz (v.l.) bei der Eröffnung der Anlage. Foto: Franz Enzmann

„Sonne statt Feuer am FF-Dach“

OBTRITZ | Am Dach des neuen Obritzer Feuerwehrgebäudes wurden zwei Photovoltaikanlagen mit je rund fünf Kilowatt-Peak installiert. Dieses Projekt sei unter dem Motto „Sonne statt Feuer am Dach“ von den Feuerwehrleuten und Mitgliedern des Sportvereins Obritz finanziert worden, freut sich Modellregion-Managerin Doris Mutz. Mit ihrer Einlage auf ein festverzinsliches Sparbuch wurden die Anlagen finanziert. Mit einem Teil der erwirtschafteten Gewinne aus Eigenverbrauch und Stromverkauf wird eine luk-

rative Verzinsung nach fünf Jahren geboten. „Insgesamt haben sich 90 Personen finanziell beteiligt und die Umsetzung ermöglicht“, schildert Hadres' Bürgermeister Karl Weber. Das Pulkautal hat als erste Klima- und Energie-Modellregion das Projekt der Energie- und Umweltagentur NÖ aufgegriffen und finalisiert. „Es unterstreicht den starken Zusammenhalt zwischen Gemeinden und Vereinen“, meint Mutz. -fe-

○ „Kilowatt Peak“ stellt die durchschnittliche Leistung einer Anlage dar. Eine Anlage mit einem Wert von 1 kWp kann im Jahr etwa 1.000 kW Strom erzeugen.



Urkundenüberreichung am Bauerntag in Wieselburg (v.l.): Landtagsabgeordneter Richard Hognl, Bauernbunddirektorin Klaudia Tanner, Bauernbundobmann Stephan Pernkopf, Josef Fürnkranz, Johann Jahrl, Sebastian Kurz, Landwirtschaftskammer-Präsident Johannes Schmuckenschlager und Landrat Ludwig Schleritzko. Foto: Marschik

„Hitzemarathon“ brachte Badegäste

Rekordhoch | Wegen der anhaltenden Hitze kamen so viele Gäste ins Parkbad wie nie.

Von Michael Böck

HAUGSDORF | Die letzten Tage und Wochen haben einen Hitze-Höchststand mit sich gebracht. Wenig verwunderlich, dass sich die Bürger nach der Arbeit sofort ins kühle Nass begeben. Das beweist auch die Statistik des Parkbads in Haugsdorf.

Die ersten Wochen der Freibad-Saison waren gut besucht. Schon in der dritten Woche war der bisherige Besucherrekord haushoch geknackt. Waren es letztes Jahr noch 441 Besucher, waren es heuer 1.031 im gleichen Zeitraum!

In der vierten Saisonwoche gab es ebenfalls deutlich mehr Badegäste im Parkbad als im Vorjahr. „Wir müssen uns geschickt wappnen – auch für die nächsten Wochen“, meint Bademeister Andrej Thier. Denn laut Wetterprognose sollen nur kurze Regenschauer die Hitzewelle des diesjährigen Sommers unterbrechen.

Auf die Frage, wie er sich denn auf den weiteren Besucheransturm vorbereiten will, schmunzelt der Bademeister: „Gut einschmieren. Mehr kann man eh net tun.“ Wie recht er damit doch hat ...



Die Ruhe vor dem Sturm im Parkbad Haugsdorf. Morgens hat Bademeister Andrej Thier das Bad noch ganz für sich. Foto: Michael Böck

Sieg bei Fotowettbewerb

Bauern für Bienen | Bei Online-Voting setzten sich Hadreser Bauern durch und wurden ausgezeichnet.

HADRES, WIESELBURG | Im Zuge der neunten Auflage des NÖ Bauerntages wurden die Bauernbundsgruppen Hadres und Puchberg am Schneeberg für die Teilnahme am Fotowettbewerb „Bauern geben Bienen Heimat“ ausgezeichnet. Vorausgegangen war ein Online-Voting, das sich zu einem Kopf-an-Kopf-Rennen entwickelt hatte.

Zahlreiche Bilder von blühenden Wiesen gingen beim Fotowettbewerb „Bauern geben Bienen Heimat“ ein. Nach rund ei-

nem Monat stand fest: Die Bauernbund-Ortsgruppe Hadres mit Obmann Josef Fürnkranz sowie jene von Puchberg am Schneeberg mit Obmann Johann Jahrl hatten die höchste Anzahl an Likes für ihre Fotos erhalten. Dafür gab es nun Urkunden aus den Händen von Landesobmann Stephan Pernkopf und Direktorin Klaudia Tanner. Darüber hinaus erhielten die Ortsgruppen als Preis eine gratis Busfahrt samt Verpflegung zum diesjährigen Bauerntag.